



Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Verband für Podologie (ZFD) e.V.

Aktuell seit 03.06.2026 18:31:05

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000132
Ersteintrag:	21.01.2022
Letzte Änderung:	03.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	03.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Wilhelmshöher Allee 258 34131 Kassel Deutschland Telefonnummer: +4956198831780 E-Mail-Adressen: info@podo-deutschland.de Webseiten: www.podo-deutschland.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

20.001 bis 30.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,25

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Martina Schmidt**
Funktion: Präsidentin
2. **Sindy Burow B.A.**
Funktion: Vizepräsidentin
3. **Waltraud Meyer-Hahn**
Funktion: Vizepräsidentin und Finanzvorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Martina Schmidt**
2. **Sindy Burow B.A.**

Gesamtzahl der Mitglieder:

4.407 Mitglieder am 31.12.2025, davon:

4.399 natürliche Personen

8 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Gesundheitsversorgung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Aufgaben des Berufsverbandes im Detail:

1. Fortbildung und Weiterbildung:

- Organisation und Angebot von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für Podologen.
- Bereitstellung von Informationsmaterialien.

2. Beratung und Unterstützung:

- Beratung der Mitglieder in beruflichen und organisatorischen Fragen.
- Unterstützung bei der Gründung und Führung von podologischen Praxen.

3. Öffentlichkeitsarbeit:

- Aufklärung der Öffentlichkeit über die Bedeutung und Notwendigkeit der podologischen Versorgung.
- Förderung des Berufsbildes des Podologen in der Gesellschaft.

4. Networking und Austausch:

- Förderung des Austauschs und der Zusammenarbeit zwischen Podologen und anderen medizinischen Fachkräften.
- Organisation von Fachkongressen und Tagungen.

Aufgaben auf Bundesebene:

1. Interessenvertretung:

- Vertretung der beruflichen Interessen der Podologen gegenüber politischen Institutionen, Krankenkassen und anderen relevanten Organisationen auf Bundesebene
- Arbeit an berufsrechtlichen Grundlagen wie Berufsgesetz und Ausbildungs- und Prüfungsverordnung
- Zusammenarbeit mit anderen Berufsverbänden

2. Qualitätssicherung:

- Entwicklung und Förderung von Qualitätsstandards in der podologischen Versorgung.

3. Forschung und Entwicklung:

- Förderung und Unterstützung von Forschungsvorhaben im Bereich der Podologie.
- Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Institutionen und Hochschulen.

Durch direkte Anschreiben, Positionspapiere oder sozialpolitische „Get-Together“ wird unmittelbar der Kontakt mit Politikerinnen und Politikern, insbesondere Mitgliedern des Deutschen Bundestages, gesucht. Im Schwerpunkt wird die Interessenvertretung ausgeübt, um angesichts der außergewöhnlichen aktuellen Herausforderungen den Sozialstaat zu stärken und soziale Sicherung in der Bundesrepublik digital, flexibel, zukunftssicher und weiterhin menschenwürdig zu gestalten. Zudem werden Austausch- und Informationsveranstaltungen organisiert, zu denen regelmäßig auch Mitglieder des Deutschen Bundestages eingeladen werden, um diese von unseren Positionen zu überzeugen.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Weiterentwicklung der podologischen Versorgung, einschließlich Anpassung der gesetzlichen Grundlagen für die Podologie.

Beschreibung:

Interessenvertretung zur Weiterentwicklung der podologischen Versorgung, insbesondere zur Novellierung des Podologengesetzes, zur Umsetzung der sektoralen Heilpraktikererlaubnis gemäß BVerwG-Urteil vom 29.08.2024 sowie zur Aufnahme weiterer Indikationen in die Heilmittel-Richtlinie. Ziel ist die Anpassung berufsrechtlicher und heilmittelrechtlicher Vorgaben, die Verbesserung der Versorgungsqualität, die Stärkung podologischer Kompetenzen und die Förderung einheitlicher, moderner Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen.

Betroffenes geltendes Recht:

PodG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

360.001 bis 370.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

137958-Jahresabschluss-Gewinnermittlung-2025-unterschrieben-2025.pdf